

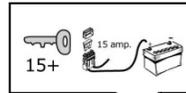


# MONTAGESCHEMA

Optional: Installieren Sie die Brücke, um die Funktion Nebelleuchte Abschaltung des Fahrzeugs zu aktivieren (siehe Erklärung auf Seite 3).

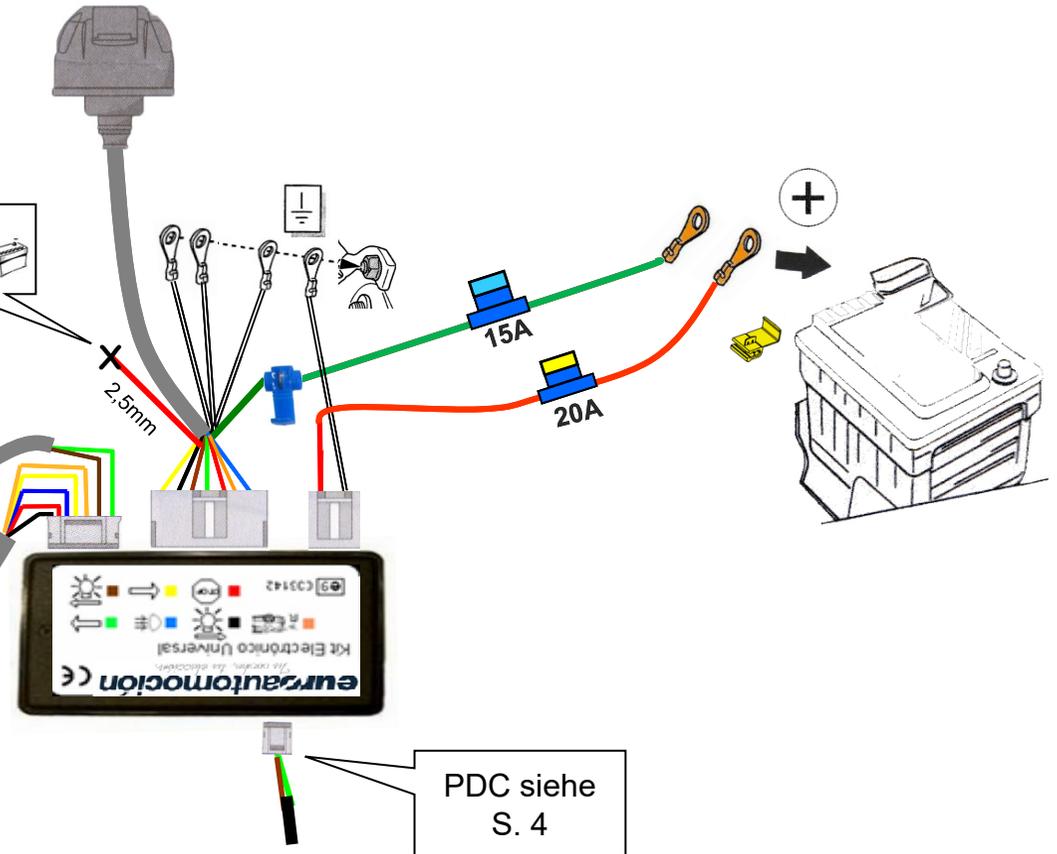


Brücke zur Konfiguration des Moduls in Fahrzeugen mit speziellen Signalen. Siehe Seite 4.  
Nur in den in den beschriebenen Modellen verwenden.



15+ 15 amp.

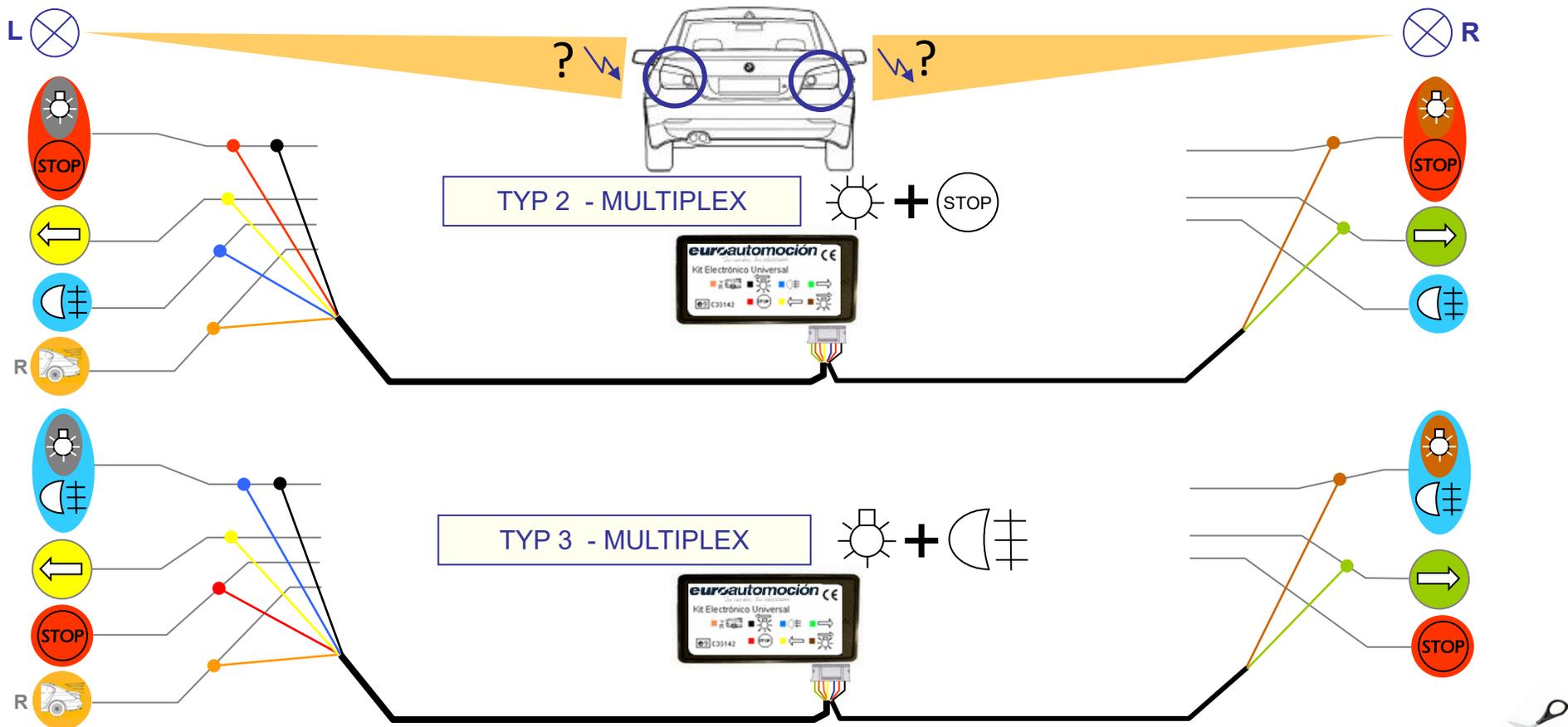
Nehmen Sie immer die Signale an den Kabeln, die in die Scheinwerfer führen	



PDC siehe S. 4

Die Funktionen ermitteln und den Anschluss an den Leitungen der hinteren Leuchten je nach Farbe (Etikette des Moduls) vornehmen.  
Multiplexer-Systeme siehe S. 3

## MULTIPLEXER SYSTEME



### INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

**Vorgehensweise: "Nebelschlussleuchten des Fahrzeugs ausschalten, während sie am Anhänger eingeschaltet bleiben".**

**AUSSCHALTEN DER NEBELSCHLUSSLEUCHTEN DES FAHRZEUGS ZUR VERMEIDUNG VON BLENDUNGEN**

1. Schalten Sie die Nebelschlussleuchte des Fahrzeugs ein. Die Anhängernebelschlussleuchte leuchtet auf (Normalbetrieb).
2. Schalten Sie die Fahrzeugnebelschlussleuchte aus. Die Anhängernebelschlussleuchte bleibt eingeschaltet. Auf diese Art kann man mit ausgeschalteten Fahrzeugnebelschlussleuchten fahren, während sie am Anhänger weiter eingeschaltet bleiben und Blendungen auf dem Rückspiegel vermeiden.

Die Anhängernebelschlussleuchte kann abschließend auf zwei Arten ausgeschaltet werden:

- a) Indem die Fahrzeugnebelschlussleuchten zum zweiten Mal ein- und ausgeschaltet werden. (Beim Ausschalten am Fahrzeug werden sie auch am Anhänger ausgeschaltet).
- b) Beim Ausschalten des Standlichts werden die Nebelschlussleuchten des Fahrzeugs und des Anhängers ausgeschaltet. Um die Nebelschlussleuchten wieder einzuschalten, muss die obige Vorgehensweise wiederholt werden.

## AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG DER PDC

Aufgrund der Vielzahl von PDC-Systemen auf dem Markt hängt die Ausführung dieser Funktion in hohem Maße vom Wissen und der Erfahrung des Installateurs ab. Der Mechaniker (Elektriker) ist für die hergestellten Verbindungen verantwortlich.

Das Modul verfügt über ein Relais, mit dem wir einen Stromkreis öffnen oder schließen können, indem wir die Spannung im Rückfahrcheinwerferkabel des Fahrzeugs erfassen. Um diese Funktion zu installieren, muss daher das orangefarbene Kabel des Schlauchs, das die Signale von den Rücklichtern des Elektrokits empfängt, an das Kabel der Rücklichter angeschlossen werden, die dieses Signal übertragen (Rückwärtsgang).

Die folgenden Anschlussdiagramme können Ihnen bei der Auswahl der am besten geeigneten Methode helfen:

### OPTION 1.-

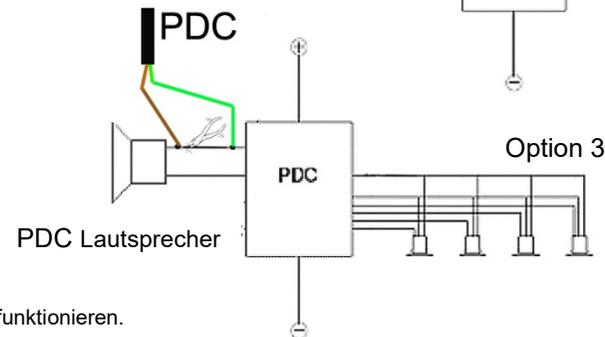
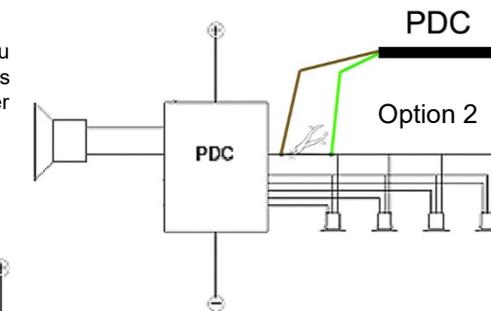
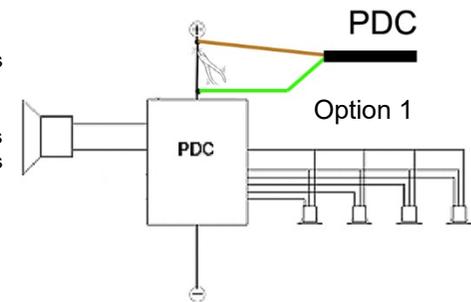
Diese Option kann für PDC-Systeme gelten, bei denen das + 12-V-Kabel, das das PDC-Modul versorgt, leicht zu finden ist.

### OPTION 2.-

Diese Option kann durch Abschneiden des von den Parksensoren kommenden Kabels erfolgen. Wenn Sie die hintere Stoßstange des Fahrzeugs mit Parksensoren entfernen, sehen Sie von innen die Sensorkabel, die in einem Steckverbinder enden, um die Stoßstange vollständig vom Fahrzeug trennen zu können. Wenn Sie diese Kabel beobachten, die im Stecker enden, gibt es zwei davon, die eine parallele Verbindung zu den 4 Sensoren haben (eines ist das Ultraschallemissionskabel und das andere das Erdungskabel). Es ist eines dieser beiden Kabel, das abgeschnitten werden muss und die Enden mit Hilfe der roten Anschlusslaschen zu den grünen und braunen Kabeln führen muss, die zum Modul führen.

### OPTION 3.-

Wenn das PDC-Warnsystem des Fahrzeugs lediglich eine akustische Warnung ist, kann der Lautsprecher, der das akustische Signal aussendet, lokalisiert und eines seiner beiden Kabel abgeschnitten werden



## REPROGRAMMIERUNG DES MODULS FÜR FAHRZEUGE MIT SPEZIALSIGNALEN

Die unterschiedlichen Einstellungen in SW V1.35 wie folgt, Konfigurationsnummern:

- 1.) Multiplex/ohne Multiplex Fahrzeuge (Standardeinstellung ab Werk)
- 2.) Mercedes Fzg. mit Niedrigvolt Bremsleuchte (spez. GLC, GLE, B class, C class)
- 3.) Chrysler Voyager mit masse-geschaltete Nebelschlussleuchte
- 4.) Jaguar S-Type mit massegeschalteter Beleuchtung
- 5.) Fahrzeuge ohne Multiplex, aber mit sensiblen Kontaktsignalen
- 6.) Testmodus, das Modul schaltet jeden Ausgang eine Sekunde einzeln ein, um am Tester zu überprüfen, ob alle Ausgänge funktionieren.

Um von einer Konfiguration zur anderen zu wechseln, setzen Sie den roten Jumper in die unteren Stifte des Moduls ein, ohne das 12-Volt-Kabel anzuschließen, und setzen einen Tester oder eine Prüflampe in den Bremsausgang (z.B. Steckdose) des Moduls ein (rotes Kabel) zur Überwachung dieses Ausgangs.

Im nächsten Schritt schließen Sie das Modul an 12 Volt an und das Modul wechselt automatisch auf die Einstellung Nr. 2. Sie können beobachten, dass der Ausgang des Bremssignals mit dem Tester oder der Prüflampe zweimal blinkt. Dies ist die Bestätigung der Konfigurationsnummer, die erreicht und im Modul gespeichert wurde.

Wenn die gewünschte Konfiguration Nr. 2 ist, entfernen Sie jetzt den roten Jumper und die Einstellung wird dauerhaft gespeichert.

Wenn Sie eine höhere Konfigurationsnummer benötigen, müssen Sie den roten Jumper einsetzen und dann die 12 Volt des Moduls für einige Sekunden trennen. Nach erneuter Stromversorgung wechselt das Modul zur nächsten Konfiguration (Nr. 3) und der Bremslichtausgang muss 3x blinken lassen, um anzuzeigen, dass das Modul auf Konfiguration Nr. 3 geändert wurde.

Dieser Schritt muss wiederholt werden, bis die gewünschte Nummernkonfiguration erreicht ist. Bei jeder Stromversorgung des Moduls wird die Einstellungsnummer vorverlegt, und der Bremsausgang im Modul blinkt genauso oft wie die erreichte Konfigurationsnummer.

Beispieleinstellungen Nr. 6 -> Modul blinkt beim Einschalten.

Sobald die erforderliche Konfiguration erreicht ist, entfernen Sie den roten Jumper. Die Einstellungen werden dauerhaft gespeichert.

Achtung, lassen Sie den roten Jumper niemals stecken, nachdem Sie die Konfigurationsnummer erreicht haben.

Nach der Neuprogrammierung kann der rote Jumper für die Nebelscheinwerfer-Abschaltfunktion im Auto verwendet werden, wenn der Kunde dies wünscht.

Die Einstellungen werden zyklisch geändert und gehen zum nächsten über. Wenn der letzte erreicht ist (Nr. 6), kehrt er in einem neuen Schritt automatisch zu Nr. 1 zurück.

Zyklus der Neuprogrammierung:

Konfiguration Nr.1 (Standard) -> Strom ausschalten -> Strom einschalten-> Konfiguration Nr. 2-> 2x blinkende Bremsleuchte -> Strom ausschalten -> Strom einschalten-> Konfiguration Nr. 3-> 3x blinkende Bremsleuchte-> Strom ausschalten -> Strom einschalten-> Konfiguration Nr. 4-> 4x blinkende Bremsleuchte... .. 5... ..

6... ..->Strom ausschalten -> Strom einschalten-> n°1-> 1 blinkende Bremsleuchte...

Wichtig: Nach Erreichen der passenden Konfigurationsnummer, den Jumper entfernen.